

Quickies

Ein Meer von Blauzähnen

MICHI - VOLLBLUT GADGET FREAK



Nachdem der Inhalt der letzten Quickies-Ausgabe von eher schwerdaulichen und teilweise besorgniserregenden Themen wie der TCPA und Palladium geprägt war, soll es diesmal nicht ganz so erst zu und her gehen. In der letzten Zeit gab es viele Ankündigungen, die das Herz von technikbegeisterten Erwachsenen mit Spieltrieb höher schlagen lassen, von denen jetzt hier einige vorgestellt werden.

Insbesondere setzt nun langsam aber sicher die schon lange prophezeite Schwemme an Bluetooth-Geräten ein. Eine Vielzahl von Herstellern schicken sich an, auch das letzte Kabel zu eliminieren. Zum Beispiel kann Microsoft für sich verbuchen, die erste Maus und Tastatur auf Bluetooth-Basis den Markt gebracht zu haben [1]. Damit werden die Dinger endlich wirklich kabellos, denn bisher hatte man ja immer noch einen separaten Empfänger, der mit einem Kabel (würg!!) an den USB angeschlossen werden wollte.

Es gibt wohl kaum ein Gerät, das in Zukunft nicht in der Gegend herumfunkelt wird. Von der Digicam bis zum mp3-Player [2,3] ist so ziemlich alles dabei, was man sich vorstellen kann. Nokia möchte, dass wir alle ihren digitalen Kugelschreiber [4] kaufen und wie wild handgeschriebene Notizen per MMS in der Gegend herumschicken. In Kombination mit einer Handschrifterkennung könnte das Teil anstelle der fummeligen Handy-Tastaturen als mobile Texteingabemethode dienen.

Endlich stehen auch Produkte vor der Markteinführung, die Audio in HiFi-Qualität über Bluetooth übertragen [5,6]. Als Zielgruppe fallen mir spontan Snowboarder ein, die dann nicht mehr nach jeder Skiliftfahrt das Kabel des Kopfhörers neu durch die Jacken einfädeln müssten (hallo Alex, hallo Andrea). Nur am Rande erwähnenswert, weil schon länger erhältlich, ist die Vielzahl neuer Headsets zum handfreien Telefonieren. Schon interessanter ist die Ankündigung eines drahtlosen

Telefons der Firma Wave Technologies [7,8], das das Cordless Telephony Profile (CTP) beherrscht. Profile dienen bei Bluetooth dazu, den Funktionsumfang eines Geräts herstellerunabhängig zu beschreiben. Ein Bluetooth-Handy das das CTP beherrscht könnte also die Basisstation des besagten Telefons dazu benutzen, um Verbindungen über das Festnetz herzustellen. Das würde es ermöglichen für das Fest- und das Mobilnetz dasselbe Gerät zu benutzen, was das lästige Abtippen von im Handy gespeicherten Nummern überflüssig machen würde. Leider gibt es noch kein Handy auf dem Markt, das CTP beherrscht. Als mögliche Grund dafür könnte die Tatsache dienen, dass die Hersteller nicht nur Telefone verkaufen sondern auch Hardware für die Netzinfrastruktur, weshalb sie kein Interesse daran haben, dass Telefonate über das billigere Festnetz abgewickelt werden.

Den Zweck des nächsten vorgestellten Geräts verrate ich hier nicht, weil die hoffentlich vorhandene Neugier zu verstärktem Gebrauch

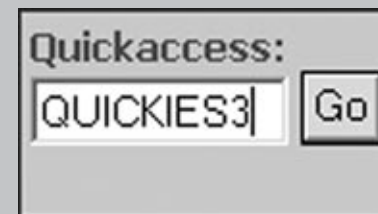
des Quickaccess-Links führen soll. Nur so viel: Als Schnittstelle kommt zwar anstatt Bluetooth der weniger coole, weil drahtgebundene, USB zum Einsatz, dafür erfüllt das Gerät die brandneue Whitetooth-Spezifikation [9].

Nun schafft man sich also einen Haufen Kleingeräte an und ärgert über die zunehmende Anzahl von Ladegeräten und Dockingstationen, die zuhause alle Steckdosen blockieren und auf Reisen die Hälfte des Gepäcks ausmachen. An einer möglichen Lösung dieses Problems arbeitet ein britischer Startup namens Splashpower [10]. Die Ladestation, das SplashPad, sieht aus wie eine etwas dick geratene Schreibtischunterlage. Die Energieübertragung findet kontaktlos mittels Induktion statt, aufzuladende Geräte müssen einfach nur auf das Pad gelegt werden. Jetzt müsste man nur noch die Tischen im IFW damit ausrüsten und wir könnten alle die Netzteile unserer Laptops zu Hause lassen.



Die ultimative QUICKACCESS FAQ

Es scheint in der letzten Ausgabe nicht so richtig geklappt zu haben mit der Anwendung von unserm neuen kleinem Feature. Deshalb kommt hier nochmals kurz zusammengefasst das Wichtigste was es bei der Bedienung zu beachten gibt. Wir planen es in Zukunft auch auf den VIS Plakaten zu verwenden um euch mit noch mehr Information zu versorgen.



Was ist Quickaccess?

Ein Tool auf der VIS-Homepage damit man nicht URLs abtippen muss.

Wofür brauche ich Quickaccess?

Um keine URLs abtippen zu müssen. (ausser die von der VIS-Homepage)

Wie funktioniert Quickaccess?

QA-Code vom Artikel auf der VIS-Homepage eingeben und schon erspart man sich das abtippen von URLs.

Wo finde ich Quickaccess?

Auf der VIS-Homepage.

Wer braucht Quickaccess?

Alle die zu faul sind URLs abzutippen und wissen dass die VIS-Homepage unter www.vis.ethz.ch zu finden ist.